

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der
Gemeinde Bönebüttel

am Montag, dem 19.02.2018

im Multifunktionsraum, Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel

Beginn: 19:32 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

anwesend:

Bürgermeister

Herr Udo Runow

Bürgerliches Mitglied

Herr Helmut Schacht (Vorsitz)

Gemeindevertreter

Herr Klaus Biß

Herr Jörg Christophersen

Herr Jürgen Meck

Herr Tammo Zimmermann

außerdem anwesend

Frau Birgit Wriedt (i. V. für Herrn
Borrmann)

Herr Rolf Klein (i. V. für Herrn
Schöttke)

Herr Ernst Gawlich

Frau Gisela Kummerfeldt

Herr Manfred Retzlaff

ein Bürger

Herr Seiler (Presse)

von der Verwaltung

Herr Halkard Krause

abwesend:

Bürgerliche Mitglieder

Herr Jürgen Borrmann

Herr Frank Schöttke

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3. Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 19.02.2018
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 13.11.2017
5. Information über die am 13.11.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Einwohnerfragestunde
7. Mitteilungen
8. Neukalkulation der Schmutzwassergebühr ab 01.01.2018 und Neufassung des § 13 der Beitrags- und Gebührensatzung der Abwasserbeseitigung
Vorlage: 0088/2013/DS
9. Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO i. V. mit § 4 der Haushaltssatzung im Verwaltungshaushalt 2017
Vorlage: 0093/2013/DS
10. Abrechnung 2017 Sondervermögen Kameradschaftskasse FFW Bönebüttel - Husberg
11. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Der Ausschussvorsitzende Herr Helmut Schacht eröffnet um 19:32 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.
Abwesend ist Herr Borrmann, welcher von Frau Wriedt vertreten wird. Ebenso verhält es sich mit Herrn Schöttke. Dieser wird von Herrn Klein vertreten.
Die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes werden keine Änderungswünsche geäußert.

Beschluss: Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte (TOP) 12 – 17 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

3 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 19.02.2018
-----	---

Änderungen werden nicht beantragt.

4 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 13.11.2017
-----	---

Es werden keine Einwände vorgetragen; die Niederschrift wird insofern gebilligt.

5 .	Information über die am 13.11.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

In der Haupt- und Finanzausschuss - Sitzung am 13.11.17 wurden folgende Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst:

Zu TOP 12.1 wurde der Gemeindevertretung empfohlen, dem Vorschlag des Bürgermeisters für 2017 noch eine zusätzliche Zahlung i. H. v. 13.175,- € zu leisten, nicht zuzustimmen.

Ferner wurde der Gemeindevertretung einstimmig empfohlen, dem Entwurf des 1. Änderungsvertrages zum öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft nach § 19 a GkZ zwischen der Gemeinde Bönebüttel und der Stadt Neumünster vom 30.01.2008 unter den folgenden Bedingungen zuzustimmen: Die nächste Evaluation soll erst im IV. Quartal 2019 stattfinden und ab 01.01.2018 wird eine jährliche Verwaltungskostenpauschale i. H. v. 179.900 € an die Stadt Neumünster gezahlt.

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es werden keine Fragen gestellt.

7 .	Mitteilungen
-----	--------------

Herr Schacht ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt dem Bürgermeister das Wort.

Dieser berichtet von dem positiven Ergebnis einer unvermuteten Kassenprüfung des Gemeindehaushaltes bei der Stadt Neumünster durch Beamte des Kreises Plön. Es wurden keine Auffälligkeiten festgestellt.

Dann wirbt Herr Runow um Wahlhelfer für die Kommunalwahl am 06. Mai 2018, da weder Direktkandidaten noch Listenkandidaten als Wahlhelfer zulässig sind.

Herr Gawlich fragt nach den Möglichkeiten für Vertrauensleute. Dies wird der Bürgermeister klären und bekanntgeben.

Für den Wahlkreis mit seinen zwei Wahlbezirken werden insgesamt 16 Wahlhelfer benötigt, da die Wahllokale in zwei Schichten besetzt werden sollen. Der Bürgermeister bittet die Presse mit dem Hinweis auf eine gute Verpflegung um Veröffentlichung.

Der Ausschussvorsitzende verweist auf die Stellungnahme der Verwaltung zu den haushaltstechnischen Fragen der Abwasserbeseitigung aus der Sitzung am 13.11.2017.

Das Gremium nimmt die Ausführungen zur Kenntnis, weitere Fragen werden dazu nicht gestellt.

8 .	Neukalkulation der Schmutzwassergebühr ab 01.01.2018 und Neufassung des § 13 der Beitrags- und Gebührensatzung der Abwasserbeseitigung Vorlage: 0088/2013/DS
-----	---

Zu einem ähnlichen Thema übergibt Herr Schacht nach Aufruf des Tagesordnungspunktes das Wort an den Bürgermeister.

Herr Runow führt in die Vorlage ein und erläutert die Neukalkulation der Schmutzwassergebühren, welche für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2020 von 1,29 €/m³ auf 0,92 €/m³ gesenkt werden können. Gleichzeitig verweist er auf die erforderliche Neuanschaffung von zwei Pumpen, welche in der nächsten Kalkulationsperiode berücksichtigt werden wird.

Mit dem Hinweis auf den in sich geschlossenen Abwassergebührenhaushalt, mit seiner dreijährigen Kalkulationsperiode beantwortet Herr Meck eine Nachfrage von Herrn Biß.

Der Ausschussvorsitzende bittet um Abstimmung.

Beschluss: Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, den Änderungen der 3. Nachtragssatzung gemäß der Vorlage 0088/2013/DS zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

9 .	Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO i. V. mit § 4 der Haushaltssatzung im Verwaltungshaushalt 2017 Vorlage: 0093/2013/DS
-----	---

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes erläutert der Ausschussvorsitzende die wesentlichen Punkte der Vorlage.

Erstaunt äußern sich Herr Biß und Herr Meck zu den Sachausgaben der Schiedsleute und bitten die Verwaltung um Erklärung.

Nachträgliche Ergänzung der Verwaltung: Auf der betreffenden HH – Stelle 3.11000.65500 waren für 2017 1.500 € eingeplant. Im August 2017 waren diese Mittel aufgebraucht, so dass ein zusätzlicher Bedarf von 1.000,- € überplanmäßig beantragt werden musste. Zum 31.12.2017 betrug die Summe der Istbuchungen 1.912,58 €. Eine Aufstellung der Einzelbuchungen kann in der Gemeindevertreter-sitzung am 05.03.2018 eingesehen werden.

Weiter erregen die zusätzlichen Ausgaben für den Lärmaktionsplan das Missfallen von Herrn Biß. Dieses teilt auch der Bürgermeister und berichtet von einem Schreiben der Landesbehörde zur Fortschreibung des Lärmaktionsplanes, dass man Ende 2017 laut einer Verkehrszählung aus 2015 festgestellt habe, dass die Gemeinde mit Fahrzeugbewegungen von unter 3 Mio./Jahr unterhalb der Kartierungsschwelle ist.

Auf eine Nachfrage von Herrn Seiler sagt Herr Runow, dass man sich diese Ausgaben auch hätte sparen können.

Ebenfalls zu diesem Thema äußern sich abschließend die Herren Zimmermann und Meck.

Der Ausschuss nimmt die Drucksache zur Kenntnis.

10 .	Abrechnung 2017 Sondervermögen Kameradschaftskasse FFW Bönebüttel - Husberg
------	---

Der Ausschussvorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und erläutert zusammen mit Herrn Runow die vorgelegte Abrechnung. Zudem wird der Abrechnungsordner während der Sitzung von der Verwaltung zur Verfügung gestellt.
Positiv und erklärend äußert sich Herr Meck zum Stand des Sondervermögens am 31.12.2017.

Herr Schacht bittet um Abstimmung.

Beschluss: Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, der Abrechnung 2017 Sondervermögen Kameradschaftskasse FFW Bönebüttel - Husberg zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

11 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Zum Punkt „Verschiedenes“ bittet der Bürgermeister um das Wort und macht auf die bevorstehende Schöffenwahl aufmerksam. Dem Amtsgericht Neumünster sind aus der Gemeinde drei Interessenten zu benennen. Herr Runow bittet das Plenum um Vorschläge bis zur Gemeindevertretersitzung im März.

Nach Gestattung der Wortmeldung durch Herrn Schacht fragt der anwesende Einwohner nach dem aktuellen Sachstand zum Thema Windkraft.

Dazu sagt der Bürgermeister, dass von der Landesregierung ein neuer Regionalplan erarbeitet wird, welcher dann vorgelegt werden muss. Da der derzeitige Bearbeitungsstand unklar ist, erübrigen sich Prognosen und Spekulationen. Zunächst muss ein aktueller Entwurf abgewartet werden.

Mit Ausführungen zu den alten Vorranggebieten und zur Wetterradarstation Boostedt meldet sich abschließend Herr Klein zu Wort.

Herr Schacht schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:05 Uhr.

gez. Helmut Schacht

(Vorsitzender)

Halkard Krause

(Protokollführer)